

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Zueignung	V
ROBERT WALTER	
Das Lebenswerk Hans Kelsens: Die Reine Rechtslehre	1
KLAUS ADOMEIT	
Heteronome Gestaltungen im Zivilrecht? (Stellvertretung, Weisungsbefugnis, Verbandsgewalt)	9
FELIX ERMACORA	
Österreichs Bundesverfassung und Hans Kelsen	22
ERNST C. HELLBLING	
Die Ausstrahlungen des Völkerrechtes auf die österreichische Bundesverfassung	55
RENÉ MARCIC	
Rechtswirksamkeit und Rechtsbegründung	85
THEO MAYER-MALY	
Jurisprudenz und Politik	108
ERWIN MELICHAR	
Die Festlegung bestimmter Rechtssatzformen durch den Gesetzgeber .	115
ADOLF J. MERKL †	
Idee und Gestalt des Rechtsstaates	126
HERBERT MIEHSLER	
Demokratisierung der Bezirksverwaltung in Österreich	141
KURT RINGHOFER	
Interpretation und Reine Rechtslehre	198
HERBERT SCHAMBECK	
Der Verfassungsbegriff und seine Entwicklung	211
ALF Ross	
“He Could Have Acted Otherwise”	242

IGNAZ SEIDL-HOHENVELDERN

Eingriffe eines Staates in die Rechtspersönlichkeit, die Leitung und das Auslandsvermögen seiner juristischen Personen 262

ALFRED VERDROSS

Der Beitrag der christlichen Naturrechtslehre zum Primat des Völkerrechts 276

STEPHAN VEROSTA

Rechtliche und politische Probleme des österreichisch-ungarisch-deutschen Beistands- und Neutralitätsvertrages vom 7. Oktober 1879 . . . 285

ROBERT WALTER

Reine Rechtslehre und „Wertbetrachtung im Recht“ 309

RUDOLF MÉTALL

Ergänzung zum „Gesamtverzeichnis von Hans Kelsens Veröffentlichungen“ 325